

## Die Computertomographie des Schädel

### Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen wird eine Erkrankung des Schädels vermutet bzw. soll ausgeschlossen werden. Je genauer Ihr Arzt über eine etwaige Erkrankung Bescheid weiß, desto besser kann die Behandlung darauf eingestellt werden. Die geeignete Methode ist in Ihrem Fall die Computertomographie.

Bei der Untersuchung liegen Sie auf einer Liege, die sich schrittweise bewegt. Dabei rotiert ein Röntgenstrahl einmal pro Sekunde rund um den Körper und bildet so das Körperinnere ab.

Oft wird während der Untersuchung Kontrastmittel gespritzt. Bitte geben Sie vor der Untersuchung an, ob bei früheren Röntgenuntersuchungen Unverträglichkeitsreaktionen aufgetreten sind:

wenn ja, Art und Jahr der Röntgenuntersuchung:  Ja  Nein

Besteht eine Lebensmittel- oder Medikamentenallergie:  
wenn ja, welche?  Ja  Nein

Das Kontrastmittel wird im Allgemeinen gut vertragen. An der Injektionsstelle kann ein Spannungs- oder Wärmegefühl entstehen. Selten kommt es zu Übelkeit oder Hauterscheinungen. Extrem selten sind Kreislaufreaktionen, die eine Notfallbehandlung erfordern. Wir sind auf solche Situationen vorbereitet.

Sind Sie im untersuchten Bereich operiert worden ?  Ja  Nein  
wenn ja, welche Operation und wann ?

Schilddrüsenüberfunktion ?  Ja  Nein

**Sind Sie Diabetiker?**  Ja  Nein  
wenn ja, nehmen Sie Tabletten und wenn ja welche.....

**Ihr Hausarzt?** .....

Bösartige Erkrankungen in der Familie ?  Ja  Nein

Bei Frauen: Besteht die Möglichkeit einer Schwangerschaft ?  Ja  Nein

Beschwerden: wo, seit wann ?

**Ich habe keine weiteren Fragen und bin mit der Untersuchung einverstanden.**

Pforzheim, den, .....

(Unterschrift)